

Hauptbereiche der grafischen Disposition

Der grafische Dispoplan ist in drei Hauptbereiche unterteilt:

Zeitstrahl mit Fuhrparkeinheiten und vorhandenen Verladungen

Sie können zwischen zwei Ansichten des Zeitstrahls wählen:

- In der Ansicht Dispoplan sehen Sie links Ihre ziehenden Fuhrparkeinheiten und die dazu gehörigen Verladungen im Zeitstrahl. Bezieht sich eine Verladung auf eine ziehende und eine gezogene Einheit, so wird die gezogene Einheit innerhalb des Verladebalkens dargestellt. Gibt es keine gezogene Einheit, so sehen Sie statt dessen ein Fragezeichen.
- Im Ressourcenplan sehen Sie alle Fuhrparkeinheiten mit ihren zugehörigen Verladungen.

In beiden Ansichten sehen Sie links Ihre Fuhrparkeinheiten mit KFZ-Kennzeichen und einem Icon, das den Fahrzeugtyp symbolisiert. Ein Tooltip bietet Ihnen weitere Informationen zu jeder Fuhrparkeinheit. Fuhrparkeinheiten, die schon Verladungen im dargestellten Zeitraum besitzen, sind oben dargestellt in alphabetischer Reihenfolge. Darunter folgen nicht belegte Fuhrparkeinheiten.

Existierende Verladungen werden Ihnen im Zeitstrahl angezeigt (auf halbe Stunden genau). Wenn Sie nur wenige Tage in Ihrem Dispozeitrahmen eingestellt haben, dann können Sie im Feld *Raster* die Einstellung auf "breit" stellen bzw. wenn Sie einen langen Zeitrahmen eingestellt haben auf "schmal". So können Sie Ihre Bildschirmbreite optimal nutzen.

Verladungen, die noch nicht einem Fahrzeug zugeordnet sind, stehen in einer separaten Zeile mit einem Fragezeichen, anstelle der Fuhrparkeinheit. Hier sehen Sie sofort, dass Sie noch aktiv werden müssen.

Sollten versehentlich mehrere Verladungen gleichzeitig für eine Fuhrparkeinheit gebildet worden sein, sehen Sie diese Kollisionen ebenfalls auf einen Blick.

Listenbereich mit Auftrags-, Stopp- und Terminlisten

Unten links finden Sie den Listenbereich. Die vier Tabs bieten Ihnen jeweils Informationen zu Ihrem Arbeitsvorrat (Unverladene Aufträge), zu Aufträgen pro Verladung, sowie zu den Be- und Entladestellen jeder Verladung (Stopps Verladung). Auf dem vierten Tab sehen Sie Wartungstermine ihrer Fuhrparkeinheiten, die Einfluss haben können auf die Verfügbarkeit Ihrer Fahrzeuge. Ist der Tab rot umrandet, gibt es dort relevante Terminerinnerungen.

Die Listen verhalten sich so, wie Sie es auch den Researchprogrammen kennen mit den entsprechenden Sortier- und Filtermöglichkeiten.

Um sich die Aufträge einer bestimmten Verladung anzusehen, nutzen Sie die Liste "Aufträge Verladung" und markieren dabei eine Verladung im Zeitstrahl.

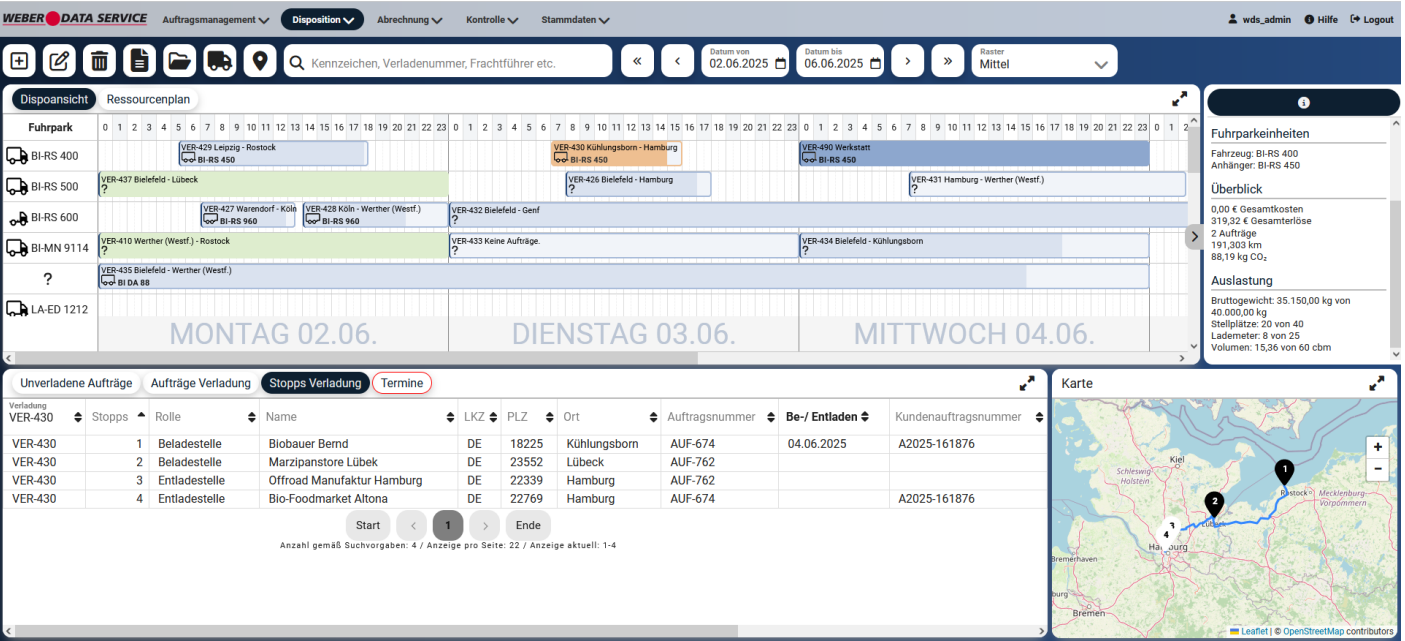
Die Liste "Stopps Verladung" zeigt Ihnen die Stopps aller Verladungen an, die im gewählten Zeitraum liegen. Markieren Sie auch hier eine Verladung im Zeitstrahl., um sich die Stopps einer bestimmten Verladung anzusehen.

Die Liste "Termine" erinnert Sie an relevante Termine für Ihre Fuhrparkeinheiten gemäß der gesetzlichen Bestimmungen. Lesen Sie mehr darüber auf der Seite Erinnerungsfunktion für Fuhrparktermine.

Karte

Unten rechts finden Sie die Karte. Hier wird Ihnen hier der Fahrtverlauf einer gewählten Verladung visualisiert. Alle Beladestellen der Verladung sind schwarz dargestellt, alle Entladestellen weiß. Die angezeigte Nummer des Stopps entspricht der Stopp-Nummer in der Liste "Stopps Verladung".

Jeder dieser drei Bereiche kann über den *Maximieren*-Button rechts oben vergrößert werden, so dass Sie auch große Datenmengen gut darstellen können.



Anzeige von Verladedaten im Verladungsbalken:

Jede einzelne Verladung ist mit einem Balken im Zeitstrahl dargestellt. Hier können Sie nicht nur die zeitliche Lage der Verladung und die zugehörigen Fuhrparkeinheiten erkennen, sondern sie sehen innerhalb des Balken weitere Informationen dargestellt:

- Verladenummer
- Ort der ersten Beladung und der letzten Entladung
- Gesamtgewicht
- Frachtführer
- falls es sich um eine Leer-Belegung handelt, sehen Sie neben der Verladenummer den Grund der Leer-Belegung als Text

Wenn Sie mit dem Mauszeiger auf eine Verladung zeoigen, werden Ihnen diese Daten auch in einem Tooltipp angezeigt. Das ist nützlich bei sehr kurzen Verladungen, bei denen der Text nicht auf dem Balken dargestellt werden kann.


Informationen zu Verladungen über Farbcodes:

Anhand der Farbe einer Verladung können Sie auf einen Blick weitere Informationen erkennen:

Darstellung	Bedeutung
hellblau gefüllt/ ungefüllt	Verladung ist offen für die Disposition (Status "erstellt" oder "disponiert")
grün gefüllt	Verladungen ist bereits abgerechnet
dunkelblau gefüllt	Verladungen ist eine Leer-Belegung (z.B. Werkstatttermin)

"Füllstandsanzeiger" (teilweise Füllung)	Der Verladebalken einer noch offenen Verladung zeigt die Auslastung dieser Verladung durch einen "Füllstandsanzeiger". Je nach prozentualer Auslastung ist der Balken etwas dunkler gefüllt. Die Auslastung kann nach den Kriterien Bruttogewicht, Volumen, Lademeter oder Stellplätze berechnet werden. Standardmäßig wird die Auslastung nach Gewicht angezeigt. Bitte sprechen Sie Ihren Betreuer bei Weber Data Service an, wenn ein anderes Kriterium für Sie relevanter ist.
rot umrandet	Ist eine Verladung überladen, so wird sie zusätzlich mit einem roten Rand dargestellt.
Sonder-Füllfarben	Mit Klick der rechten Maustaste auf einem Verladebalken können Sie eine Verladung mit einer individuellen Farbmarkierung versehen, um eine Besonderheit dieser Verladung für alle Disponenten sichtbar zu machen. Mit der Farbauswahl "leer" entfernen Sie die Markierung wieder.
hellrot gefüllt	Die gerade markierte Verladung ist rot gefüllt/ umrandet dargestellt.

Slider mit Verladedetails im Zeitstrahl:

Über den Pfeil  am rechten Rand der Tabelle lässt sich ein weiterer Bereich mit detaillierten Informationen zu einer markierten Verladung öffnen, den so genannten Verladedetails. Für einen schnellen Überblick werden hier Informationen zur Verladung und den zugeordneten Aufträgen angezeigt (z.B. Kosten und Erlöse, Kilometer und Auslastungsdaten). Über den Pfeil wird der Bereich wieder geschlossen.